

Anforderungen in Bezug auf die Unterrichtsfächer (DZ)

Semmelweis Universität Medizinische Fakultät	Institute: Institut für Physiologie
Name des Faches: Medizinische und Zahnmedizinische Physiologie II Typ des Faches: Pflichtfach Kode: FOKOELT124_2N Kreditpunkte: 9	
Lehrbeauftragter: Prof. Dr. László Hunyady	
Studienjahr: 2018/2019	
Thematik der Vorlesungen (*integrierte klinische Vorlesungen: 10 Stunden) II. Semester 1. Hämpoese 2. Hämostase 3. Physiologie der Phagozyten 4. Physiologie der B Lymphozyten 5. Physiologie der T Lymphozyten; Menschliche Blutgruppen 6. *Rolle der Haut und Schleimhaut im Immunabwehr 7. Homöostase des Kalziumhaushaltes 8. Stoffwechsel der Knochen 9. *Physiologie der Zähne 10-14. Gastrointestinale Funktionen 15. *Zahnmedizinische Bedeutung des Kauens und Stillens 16. Das hypothalamo-hypophyseale System 17. Schilddrüse 18-19. Nebennierenrinde 20-22. Die hormonale Steuerung des Intermediärstoffwechsels 23. Diabetes mellitus 24-25. Die hormonale Steuerung der reproduktiven Funktionen 26. Fortpflanzung, Schwangerschaft 27. EEG, Schlaf-Wach Regulation 28-30. Somatosensorisches System 31. *Zahnschmerz 32-33. Neurovegetative Regulationen (Thermoregulation, Konstanthaltung der Körpermasse 34-35. Motorisches System 36. Hörsinn 37. Gleichgewichtssinn, Chemische Sinne 38-39. Gesichtssinn 40. Lernen, Gedächtnis	
Thematik der Praktika II. Semester Kreislauf- und Atmungsphysiologische Untersuchungen am Kaninchen; Respiratorische Funktionsuntersuchungen beim Menschen; Untersuchung der glatten Muskulatur; Glukosebelastungstest; Elektrooculographie (EOG); Kreislaufsimulationen an einer virtuellen Ratte (RAT); Untersuchung der Reflexzeit	

Anforderungen in Bezug auf die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen und die Möglichkeit zum Nachholen der Versäumnisse bei Nichtanwesenheit

Vorlesungen in beiden Semestern 6 St/Woche, Praktika 3,5 St/Woche. Eine 75%-ige Teilnahme an den Praktika ist erforderlich.

Art und Weise der Entschuldigung des Fernbleibens von den Lehrveranstaltungen und den Prüfungen:

Die Abwesenheit von den Vorlesungen und Praktika soll nicht begründet werden. Die Abwesenheit von der Prüfung kann innerhalb von 3 Arbeitstagen begründet werden.

Die Anzahl, den Themenbereich und den Zeitpunkt der Wissenskontrollen während des Semesters und die Möglichkeit zum Nachholen oder Verbessern von Wissenskontrolle:

Die Form der Kontrolle des kontinuierlichen Lernens während des Semesters wird im ersten Praktikum vom Praktikumsleiter bekannt gegeben. Außer der ersten und letzten Semesterwochen wird jede Woche auch eine schriftliche Wissenskontrolle gemacht.

Aufgrund der Ergebnisse der Wochenteste und der für die praktische Leistung erhaltenen Teilnote erhält jede Studentin/jeder Student eine praktische Note. Nach dem Durchschnittswert der zehn (wegen Feiertagen ausnahmsweise neun) besten Wochenteste und einer praktischen Teilnote kann die folgende praktische Note gegeben werden:

0-50 % = 1, 51-60 % = 2; 61-70 % = 3, 71-80 % = 4, 81-100 % = 5

Die Ergebnisse der Praktika müssen schriftlich dokumentiert und die Dokumentation den Praktikumsleitern vorgelegt werden. Die Praktikumshefte müssen auch bei den Prüfungen vorgezeigt werden..

Die Anforderungen für die Unterschrift am Semesterende:

Die Voraussetzung der Unterschrift des Semesters ist die aktive Teilnahme an den Praktika: 1.) Abwesenheit von mehr als 12 Praktikumsstunden (3 Konsultationen und 1,5 Praktika) schließt die Anerkennung des Semesters aus. 2.) Die Ergebnisse der Praktika müssen schriftlich dokumentiert und die Dokumentation den Praktikumsleitern vorgelegt werden.

Die Art und Weise der Benotung:

Aufgrund der Ergebnisse der Wochenteste und der für die praktische Leistung erhaltenen Teilnote erhält jede Studentin/jeder Student eine praktische Note die in die Endnote der Prüfung eingerechnet wird. Bei denjenigen Studenten/Studentinnen der FM Kurse, die den erneuten Erwerb der Unterschrift nicht beantragt haben, wird die praktische Note des abgeleisteten Semesters mitgerechnet.

Am Ende des zweiten Semesters wird ein Rigorosum gehalten. Fragenkatalog für das Rigorosum wird vor Beginn des gegebenen Semesters an der Webseite des Institutes (semmelweis-univ.hu/elettan/de) veröffentlicht.

Typ der Prüfung:

II. Semester: Rigorosum:

Das Rigorosum besteht aus einem schriftlichen und mündlichen Teil. Der schriftliche und der mündliche Teil des Rigorosums finden am selben Tag statt. Bei der mündlichen Prüfung ziehen die Prüflinge zwei (2) Fragen aus den bekannt gegebenen Prüfungsthemen.

Der Durchschnitt der vier Teilnoten (praktische Note + schriftliche Prüfung + 2 mündliche Themen) ergibt die Endnote der Prüfung.

In den Prüfungssaal darf kein Handy, kein Taschenrechner und/oder Computer/Tablet mitgenommen werden.

Die Anforderungen für die Prüfungen:

Die Prüfung kann nur dann abgelegt werden, wenn die Anforderungen des betroffenen Unterrichtsfaches während des Semesters erfüllt worden sind.

Rigorosum: im Fach Medizinische und Zahnmedizinische Physiologie I. und II.

Die Art und Weise der Anmeldung zur Prüfung:

Das Rigorosum im Fach Physiologie wird zu den, vom Institut für Physiologie festgelegten Terminen abgehalten. Die Prüfungsanmeldung und Terminänderung erfolgt im Neptunsystem.

Die Ordnung zur Änderung der Prüfungsanmeldung:

Eine Prüfungsanmeldung kann spätestens 48 Stunden vor der Prüfung zurückgezogen werden (innerhalb von 48 Stunden nur gegen Vorlage eines Attests!).

Art und Weise der Entschuldigung des Fernbleibens von der Prüfung:

Bei Fernbleiben von der Prüfung, wird im Neptunsystem die Abwesenheit eingetragen. Die Abwesenheit kann innerhalb von 3 Arbeitstagen nach der Prüfung mit einer ärztlichen Bescheinigung attestiert werden. Wenn man kein Attest vorzeigen kann, wird die Abwesenheit auch im Studienbuch registriert.

Eine Empfehlung der zum Aneignen des Lehrstoffes geeigneten Lehrmaterialien, Lehrbücher, Hilfsmittel und Fachliteratur:

Obligatorisch: H.C. Pape, A. Kurz, S. Silbernagel (Hrsg): Lehrbuch der Physiologie, 7. Auflage, 2017. (bzw. neueste Auflage) Georg Thieme Verlag, Stuttgart

Praktikumsanleitung Medizinische Physiologie: Péter Enyedi – Krisztina Káldi (Sommelweis Verlag, 2018. bzw. neueste Auflage)